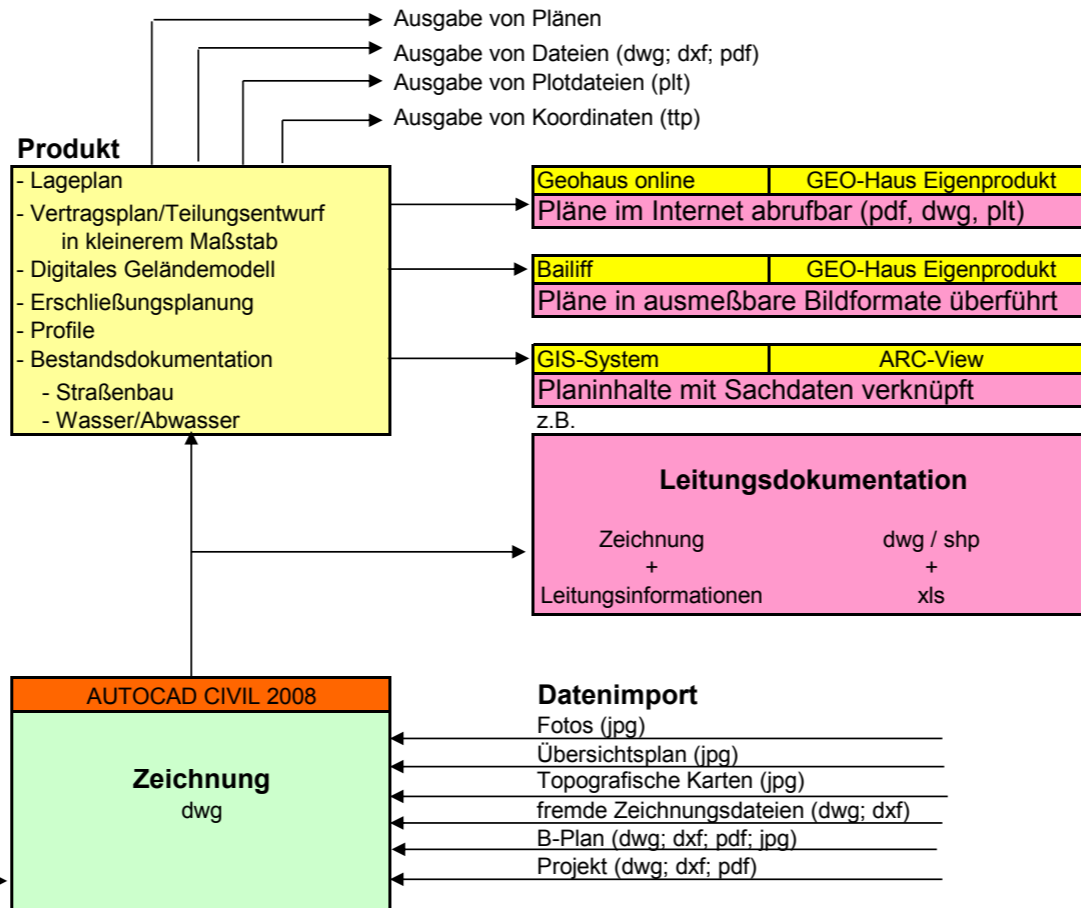


# Von der örtlichen Aufnahme zum Endprodukt



Eingabe der Meßdaten



**GEO-Haus-online**

Mit GEOHAUS-ONLINE sind alle Plandaten eines Projekts 24 Stunden am Tag für einen zugelassenen Benutzerkreis (Bauherren, Architekten, Fachingenieure) verfügbar. Über die abgespeicherte Auftragsdokumentation ist nachweisbar, von welchem Nutzer zu welchem Zeitpunkt Pläne eingesehen oder abgerufen wurden. Das schafft Transparenz. Für alle am Bau Beteiligten ist damit aber auch die Verpflichtung verbunden, sich über die Aktualität ihrer Unterlagen selbst Gewissheit zu verschaffen.

Die GEOHAUS-ONLINE-User können sich über die Startseite als Geohaus-Projektpartner aufnehmen lassen. Es wird ein Link zu ihrer Homepage eingerichtet.

Über GEO-notice können angemeldete Anwender eigene Daten in GEO-Haus online einpflegen.

Die geöffneten PDF-Daten können sofort ganz oder als Ausschnitt in jede MS-Office-Daten eingetragt werden.

Über die abgerufenen Plotdatei kann der User den jeweiligen Plan beliebig oft selbst ausplotten.

Der Fachplaner setzt seine Bearbeitung auf die Zeichnungsdateien im dwg-Format auf.

**BAILIFF® - die Software für Entscheider**

Die Software basiert auf der Erkenntnis, dass der Nutzer in den meisten Fällen lediglich Ausschnitte von Plänen und Texten benötigt. Aber nötig sind stets die jüngsten Pläne mit kleinen selbstgefertigten erklärenden Hinweisen, Umrandungen etc. Zur Ausgabe kann der eigene Drucker genutzt werden, ob schwarz-weiß oder farbig. Das spart bares Geld.

Alle Pläne und Texte Ihrer Projekte sind per Klick auf Ihrem Bildschirm verfügbar. Ob Luftbild oder Gebäudegrundriss, ob Flächennutzungsplan oder Grundbuchauszug, ob Objektfotos oder Kaufvertrag, ob Mietvertrag oder Lageplan, alle Informationen sind georeferenziert. Mit diesem Programm können Sie diese selbst ansehen, vergrößern, auswerten, Abstände und Flächen ermitteln, planen, berechnen, plotten, versenden.

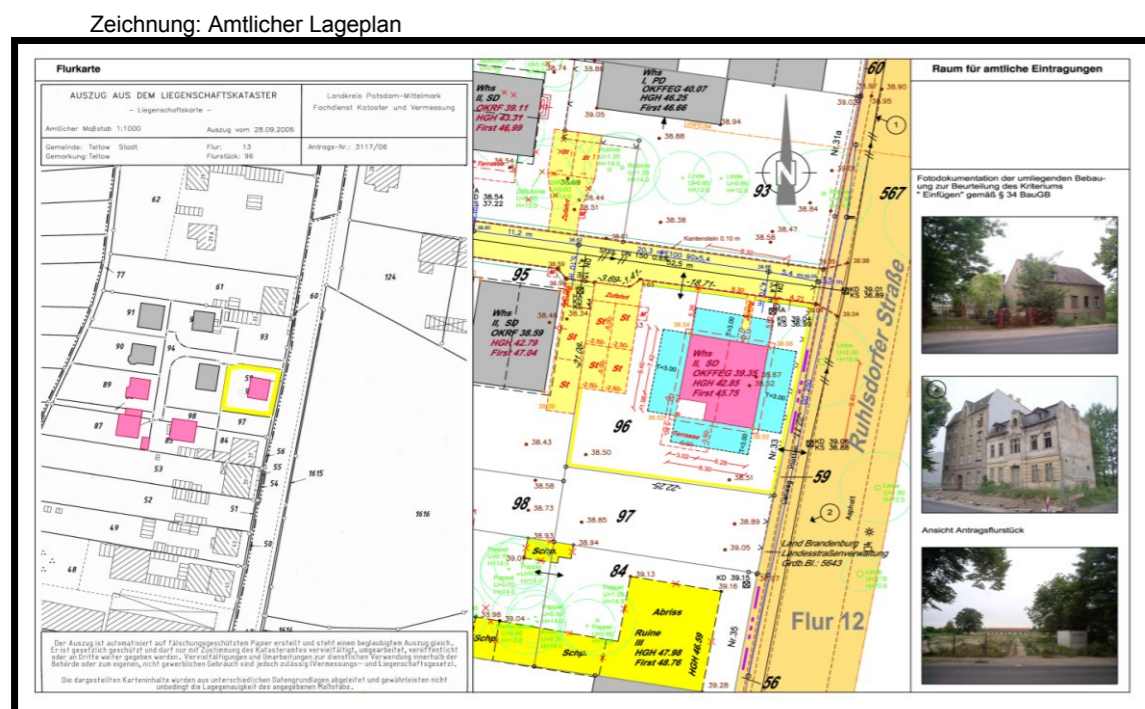
Tools wie das Einblenden auf Mausklick von Fotos über markierte Aufnahmestandorte, Einblenden weiterer Informationen zu Objekten wie Kanalschächte oder das Abrufen von Textdateien (z.B. der textlichen Festsetzungen eines Bebauungsplanes) zu speziellen Plänen machen Ihren PC zu einem einfach zu bedienenden Informationssystem.

... und den Rest, wie elektronischer Datenaustausch, Aktualisierung von Daten und Programmen geschieht mit einem Klick auf den UPDATE-Knopf in Ihrem BAILIFF®.

Kinderleicht, nur mit ein wenig MICROSOFT-Knowhow schreiben Sie Briefe mit Planausschnitten, Fotos etc. Sie können Aufträge, Präsentationen professionell gestalten oder Sie fügen die Informationen in Ihre EXCEL-Kalkulation oder Ihre POWERPOINT-Präsentation ein.

Für wen ist dieses kleine, aber mächtige Hilfsmittel geeignet:

- Investoren
- Projektentwickler
- Projektsteuerer
- Wirtschaftsförderer
- Verwalter
- Notar
- Anwalt, Syndikus
- Unternehmensberater
- Makler
- Bauunternehmer, Handwerker
- Wohnungsunternehmen
- Haus- und Grundigentümer



**Geo-Informationssysteme**  
Mehr als digitale Karten

Geo-Informationssysteme verbinden Zeichnungen mit den dazugehörigen Sachdaten in einem Projekt. Der Nutzer kann mit Hilfe weniger „Klicks“ Auskünfte zu den dargestellten Objekten erhalten und Analysen durchführen.

Mit Hilfe des Identifizierungsbuttons können sämtliche, in der Datenbank gespeicherte, Informationen zu einem Objekt angezeigt werden.

Die Darstellungart in der Grafik kann mit Informationen aus der Datenbank verknüpft sein. D.h. wenn sich die Information in der Datenbank ändert, verändert sich die Darstellung in der Grafik automatisch.

Die Daten werden georeferenziert, mit Bezug zum Kataster (ALK) verarbeitet. Verschiedene Koordinatensysteme können verwendet werden.

Weitere in anderen Formaten vorliegende Daten können per Hyperlink dem Projekt hinterlegt und bei Bedarf aufgerufen werden.

Um Zeichnungen aus dem CAD in ein GIS zu überführen, werden die Elemente aus der Zeichnung in linien-, punkt- oder flächenförmige Objekte umgesetzt und mit einer Datenbank verknüpft, die dann mit Informationen gefüllt werden kann. Zeichnungen auf Papier werden zunächst gescannt, anschließend können die Objekte direkt mit der GIS-Software digitalisiert und mit der Datenbank verknüpft werden.

Über das Format \*.shp wird der Datenaustausch zwischen unterschiedlichen GIS (z. B. PolyGIS, ArcView3.x, etc.) realisiert.

Dipl.-Ing. Bernd Mengelkamp  
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur  
Annastraße 4 in 14532 Stahnsdorf  
[www.vermessung-mengelkamp.de](http://www.vermessung-mengelkamp.de)